

PRESSE- MITTEILUNG

MetrioPharm gibt die Präsentation wissenschaftlicher Daten zum Wirkmechanismus von MP1032 im Rahmen des 19. SFRRRI Meetings in Lissabon bekannt

Zürich, 29. Mai 2018. Die MetrioPharm AG, ein pharmazeutisches Biotech-Unternehmen welches Medikamente gegen chronische Entzündungskrankheiten entwickelt, gab heute bekannt, dass präklinische Forschungsergebnisse zum Wirkmechanismus der Leitsubstanz MP1032 auf der 19. Konferenz der Society for Free Radical Research International (SFRRRI) präsentiert werden.

Details zur Poster-Präsentation:

- Titel: MP1032 - a novel anti-inflammatory drug - ameliorates the progression of autoimmune diseases
- Poster-ID: P-173
- Präsentiert durch: Dr. Astrid Kaiser, Head of Drug Development, Dr. Sara Schumann, Project Manager Research and Development
- Datum: 5.-7. Juni 2018
- Veranstaltungsort: Lissabon Kongress Center

MetrioPharm wird relevante Forschungsergebnisse im Rahmen der international renommierten Konferenz der SFRRRI am 5. Juni präsentieren und den Wirkmechanismus von MP1032 als ROS-Scavenger näher beleuchten. Eine übersteigerte Produktion reaktiver Sauerstoffspezies (reactive oxygen species = ROS) ist mit der Entstehung entzündlicher, immuninduzierter Erkrankungen, wie rheumatoider Arthritis, multipler Sklerose und Psoriasis assoziiert.

„Durch die Verwendung einer speziellen Technik, dem sogenannten ultra-weak photon emission imaging, konnten wir eine ROS-Produktion in entzündeten Gelenken nachweisen und zeigen, dass MP1032 ausschliesslich am Ort der Entzündung wirkt. Dies ist ein neuer und wichtiger Vorteil gegenüber anderen anti-entzündlichen Therapeutika, da diese meist das gesamte, körpereigene Immunsystem unterdrücken und damit zu starken Nebenwirkungen führen können“, erklärte Dr. Astrid Kaiser.

Weiterhin werden präklinische Daten präsentiert, die zeigen, dass MP1032 auch die Konzentrationen pro-entzündlicher Zytokine im Blut reduziert und den Schweregrad rheumatoider Arthritis lindert. Dr. Sara Schumann kommentierte „Dies betont das therapeutische Potential von MP1032 bei der Behandlung chronischer Immunerkrankungen und unterstützt zudem die gute klinische Wirksamkeit in unserer Phase IIa Studie bei Patienten mit mittlerer bis schwerer Psoriasis.“

Über MP1032

MP1032 ist die Leitsubstanz einer Klasse von proprietären Immunmodulatoren, die von MetrioPharm entwickelt werden. Als Wirkmechanismus von MP1032 wird die Modulation des durch oxidativen Stress vermittelten Aktivierungszustands von Makrophagen und damit eine verminderte M1-Aktivität angenommen. Im Gegensatz zu anderen immunmodulierenden und krankheitsmodifizierenden Arzneimitteln wirkt MP1032 nicht auf T-Zellen, sondern beeinflusst vor allem Makrophagen direkt am Entzündungsort. MP1032 hat eine entzündungshemmende Wirkung in einer Reihe von Krankheitsmodellen bei Tieren und ein vorteilhaftes toxikologisches Profil in präklinischen Studien gezeigt.

Über MetrioPharm

Die MetrioPharm AG ist ein pharmazeutisches Entwicklungsunternehmen, das Medikamente zur Behandlung von Autoimmun- und anderen entzündlichen Erkrankungen entwickelt. MetrioPharms MP1000-Pipeline besteht aus kleinmolekularen Immunmodulatoren für immun-induzierten Entzündungserkrankungen (IMIDs) bei denen ein hoher medizinischer Bedarf für neue Therapieoptionen besteht.

Die MetrioPharm AG wurde 2007 gegründet und hat ihren Hauptsitz in Zürich mit einer Forschungseinrichtung in Berlin.

Zukunftsbezogene Aussagen

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsbezogene Aussagen, die Risiken und Unsicherheiten beinhalten und der Einschätzung von MetrioPharm zum Veröffentlichungszeitpunkt entsprechen. Derartige zukunftsbezogene Aussagen stellen weder Versprechen noch Garantien dar, sondern sind abhängig von zahlreichen Risiken und Unsicherheiten, von denen sich viele der Kontrolle von MetrioPharm entziehen, und die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von denen abweichen, die in diesen zukunftsbezogenen Aussagen in Erwägung gezogen werden. MetrioPharm übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsbezogene Aussagen hinsichtlich geänderter Erwartungen oder hinsichtlich neuer Ereignisse, Bedingungen oder Umstände, auf denen diese Aussagen beruhen, zu aktualisieren. Eine Haftung oder Garantie und gegebenenfalls daraus ableitende Ansprüche für Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit dieser Daten und Informationen wird ausgeschlossen und kann weder ausdrücklich noch konkludent abgeleitet werden.



Ihre Ansprechpartnerin:

Eva Brysch
Investor Relations & Corporate Communications
Tel.: +49-(0)30-3384-395-40
E-Mail: invest@metriopharm.com